

Berlin, den 08.11.2023

## Pressemitteilung

### **Förderkreis Biozyklisch-Veganer Anbau e.V. feiert 5 Jahre Erfolgsgeschichte für pflanzenbasierte Nährstoffkreisläufe im Ökolandbau**

[Berlin, 08.11.2023] - Der Förderkreis Biozyklisch-Veganer Anbau e. V. feiert am heutigen Tag sein 5-jähriges Gründungsjubiläum und blickt stolz auf eine erfolgreiche Aufbauphase zurück, die den biozyklisch-veganen Anbau im deutschsprachigen Raum mehr ins Licht der Öffentlichkeit gerückt hat. Der gemeinnützige Verein mit Bildungs- und Beratungsauftrag zu den Biozyklisch-Veganen Richtlinien wurde damals mit dem Ziel gegründet, den veganen Ökolandbau zu fördern. Dieser kommt ohne kommerzielle Nutztierhaltung und Schlachtung sowie ohne Dünge- und Betriebsmittel tierischer Herkunft aus und unterstützt landwirtschaftliche Praktiken, die einen Beitrag zum Abbau von Klimaemissionen in der Landwirtschaft leisten, konsequenten Humusaufbau forcieren und Grundlage für ein neues Mensch-Tier-Verhältnis im Agrarsektor legen.

Der Förderkreis, der seit 2021 als gemeinnützig anerkannt ist, konnte in den letzten Jahren kontinuierlich wachsen und erfährt heute eine breite Unterstützung aus Landwirtschaft, Verarbeitung, Handel, Wissenschaft, Tierrechts- und Tierschutzorganisationen und von einer zunehmenden Zahl an engagierten Verbraucherinnen und Verbrauchern. In fünf verschiedenen Arbeitsgruppen bringen sich diese in das Vereinsleben ein und gestalten zusammen mit dem vierköpfigen Vorstand und dem dreiköpfigen Beirat das Vereinsgeschehen mit.

Wesentliche Meilensteine der bisherigen Vereinsgeschichte waren die maßgeblich vom Umweltbundesamt geförderten Verbändeprojekte Veganer Ökolandbau I und II, welche der NGO seit Juli 2021 zu einer verbesserten Personalstruktur verhelfen und in deren Rahmen einschlägige Bildungsmaterialien erstellt wurden, darunter ein Praxis-Film, ein Anbauleitfaden, eine E-Learning-Plattform und diverse Handreichungen für verschiedene Zielgruppen. Auf Social Media und in einem YouTube-Kanal, einem vierteljährlich erscheinenden Newsletter und einer Projektwebsite können sich verschiedene Zielgruppen intensiv über den biozyklisch-veganen Anbau informieren. Weiterhin organisiert der Verein alle drei Monate einen öffentlichen Online-Vortrag zu einem relevanten Thema im „Forum Biozyklisch-Veganer Anbau“.

Ein Highlight war zudem die Biozyklisch-vegane Vernetzungstagung, die im Oktober 2022 erstmals verschiedenste Stakeholder der Bewegung in Frankfurt/Main zusammenbrachte. Regelmäßig präsentierte sich der Verein auf der BIOFACH Messe in Nürnberg und auf den Öko-Feldtagen, dem zentralen Treffpunkt ökologischer Erzeugerinnen und Erzeuger. Im letzten Jahr richtete der Förderkreis dort in Zusammenarbeit mit Naturland eine Podiumsdiskussion zur Nährstoffversorgung im biozyklisch-veganen Anbau aus. Derzeit läuft weiterhin ein durch die Stiftung Zukunft Jetzt! gefördertes Projekt, in dessen Rahmen auch eine monatliche Betriebsberatungs-Sprechstunde eingerichtet wurde.

Dank der Teilnahme an diversen Nachhaltigkeitsmessen wie der Veggienale, dem Heldenmarkt und der VeggieWorld konnte auch die vegan-vegetarische Zielgruppe über das Biozyklisch-Vegane Gütesiegel aufgeklärt werden. Der Verein hat sich in den letzten fünf Jahren aktiv für politische Maßnahmen zur Förderung des veganen Ökolandbaus eingesetzt und durch Teilnahme an Panels, Podiumsveranstaltungen sowie durch Vorträge allgemein mehr Sichtbarkeit im öffentlichen Diskurs erlangt, wie auch die Verleihung des Ehrenpreises des Berliner Tierschutzes im Dezember 2022 durch die Tierschutzbeauftragte des Berliner Senats zeigt.

Anlässlich des 5-jährigen Jubiläums sagt Axel Anders, einer der vier Vorstandsmitglieder des Förderkreises: „Wir sind stolz auf das, was der Förderkreis in den letzten fünf Jahren erreicht hat. Das Bewusstsein für diese nachhaltige und ethische Anbaumethode im deutschsprachigen Raum ist wesentlich gestärkt worden. Der Eintrag auf der Liste der Verbandsrichtlinien bei [oekolandbau.de](http://oekolandbau.de) beispielsweise zeigt, dass die Biozyklisch-Veganen Richtlinien als IFOAM-anerkannter stand-alone-Standard durchaus ernstgenommen werden und ihr Potenzial für die Ökobranchen erkannt wird.“

Der Förderkreis Biozyklisch-Veganer Anbau e. V. plant, das 5-jährige Jubiläum auf seinem nächsten Online-Mitgliedertreffen am 15. Dezember 2023 zu feiern und lädt alle Interessierten herzlich dazu ein. Weiterhin erlässt der Verein aus diesem Anlass Menschen, die ihn mit einer Mitgliedschaft unterstützen möchten, bis Ende des Jahres die Aufnahmegebühr.

In den kommenden Jahren gilt es, auf das bisher Erreichte weiter aufzubauen. Nachdem sich immer mehr landwirtschaftliche Betriebe für die biozyklisch-vegane Zertifizierung interessieren, ist es wichtig, dass biozyklisch-vegan erzeugte und mit dem Gütesiegel gekennzeichnete Produkte zunehmend ihren Weg in den Handel finden und dadurch für die Erzeugerbetriebe nach und nach verlässliche Absatzkanäle entstehen.

**Kontakt:**

Anja Bonzheim

E-Mail: [a.bonzheim@biozyklisch-vegan.org](mailto:a.bonzheim@biozyklisch-vegan.org)

**Weitere Informationen:**

Web: [www.biozyklisch-vegan.org](http://www.biozyklisch-vegan.org)

Projektwebsite: [www.veganer-oekolandbau.de](http://www.veganer-oekolandbau.de)

Facebook: <https://www.facebook.com/foerderkreisbiozyklischveganeranbau>

Instagram: [https://www.instagram.com/foerderkreis\\_biozyklisch.vegan/](https://www.instagram.com/foerderkreis_biozyklisch.vegan/)

YouTube: <https://www.youtube.com/channel/UCIkLY7N5Kexgc-VEShDXQPw>